INSTANDSETZUNG FENSTER – Einfachfenster (Treppenhaus):

1. Farbanstriche entfernen.

2. Gang- und schließbar machen

3. Flügel:
Die Blendrahmen verbleiben vor Ort und Flügel werden in der Werkstatt bearbeitet
Glasfälze an Glasdicke anpassen mit neuer aufgesetzten Holzleiste
Gläser ersetzen: Sonderisolierglas d = 12 mm, Uw-Wert = 2 W/m2K, mit warmen Randverbund TGI, RAL 9016, in kunststoffmodifiertem Kitt (Elasto-Kitt) verkitten, umlaufende Dichtung in Falz einsetzen
Wasserschenkel und Schlageleiste in Eiche ersetzen
Lippendichtung ersetzen
Schlagregendichtung in neues Holzprofil (eingefräst) am unteren Blendrahmen

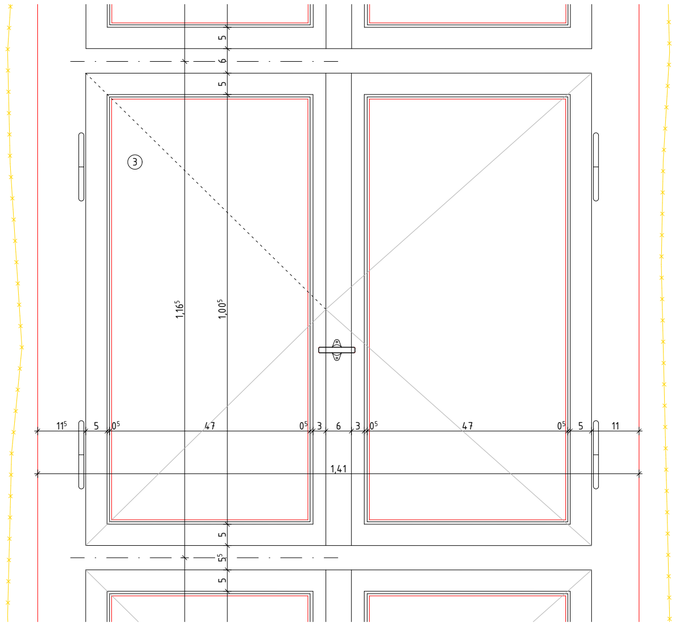
4. Laibungsdämmung innen:
Bestandsputz entfernen, dreiseitige Laibungsdämmung, Kalziumsilikatplatten, d = 30 mm, Innenputz d = 15 mm

5. Rahmen:
Anschluss außen: Kompriband an Mauerwerk im Bestand dreiseitig (links, rechts, oben) ergänzen, EPDM- Dichtung (unten) überputzbar. Putz mit Kellenschnitt direkt auf Blendrahmen
Anschluss Laibung: Hohlräume mit Mineralwolle ausstopfen
Anschluss innen: Dampfdichtung (überputzbar) ergänzen auf Glattstrich, Profilleiste Neu

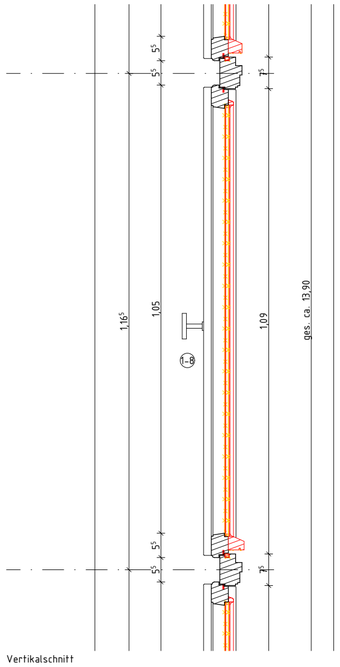
6. neuer Farbanstrich:
Rahmen, Flügel mit neuen dreifachen Farbanstrich - auf Wasserbasis - aufbringen
Innen: weiß lackiert RAL 9003 entspricht Farbton Weiß gebrochen, ON.00.90 Sikkens Colour Collection 3031
Außen: weiß lackiert RAL 9003 entspricht Farbton Weiß gebrochen, ON.00.90 Sikkens Colour Collection 3031

7. Beschläge:
reinigen, Farben abnehmen
Drehbeschlag/Bänder: überarbeiten richten. Fehlende Teile ergänzen
Farbanstrich aufbringen

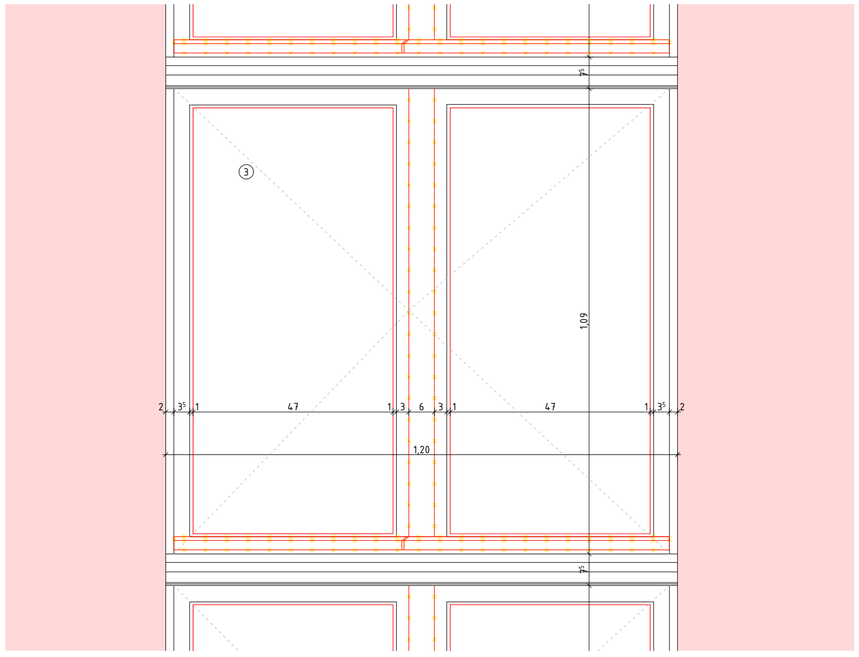
8. nicht bauzeitliche Beschläge gem. Bestand ergänzen:
Griff: Olive, Messing vernickelt
gemäß Referenz Denkmalpflegeplan, z. B. Typ "Bauhaus"
Bänder: Rundkopf gestrichen



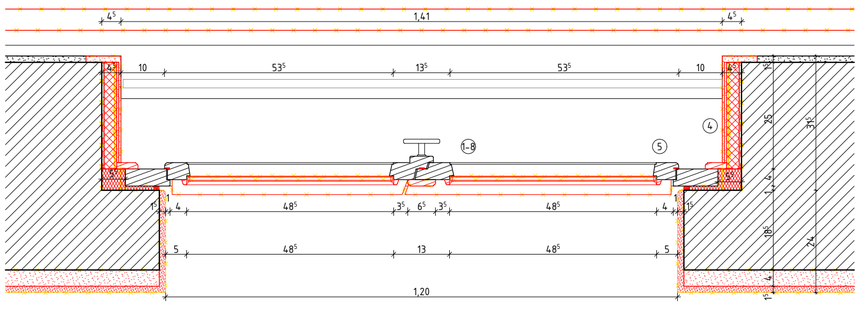
Ansicht Innen



Vertikalschnitt



Ansicht Außen



Horizontalschnitt

Referenzhöhe ±0.00 = +34,12 m ü. NHN.
Alle Höhenangaben beziehen sich, wenn nicht anders vermerkt, auf ±0.00.
Alle Maße sind am Bau zu prüfen.
Alle Brüstungs- und Türhöhen sind, wenn nicht anders vermerkt, ab OKFF bemessen.
Alle Maße sind Fertigmaße, wenn nicht anders angegeben.
Die jeweiligen Einbausituationen können von der dargestellten abweichen.
Der zu erwartende höchste Grundwasserstand (zeHGW) ist im nördlichen Bereich bei NHN +31,60m und im südlichen Bereich bei NHN +31,85m. Für die Bauteile A, B und E/CR wird ein zeHGW von 31,70m NHN angenommen.
Alle Pläne gelten nur in Verbindung mit dem Brandschutzkonzept.
Angaben von Türmaßen: lichte Durchgangsmaße (Ausnahmen: Eckzargen BT-A = Architekturlichte; mit RB gekennz. Türen)

Legende Umbau

Bestand		Landschaftspl.	
Abriss		TGA	
Neubau		temporär	

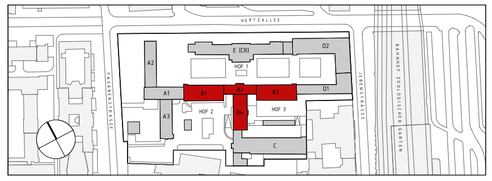
Ind.	Datum	gez.	Art der Änderung
A	27.01.26	LL	Planfortschreibung gemäß Anmerkungen DPM vom 26.11.25

Änderung Hochbau

Ind.	Datum	gez.	Art der Änderung

Änderung Fachplaner

gezeichnet	geprüft	AKS Schlüssel Planinhalt
		D 1 0 6 2 3 F B 0 0 0 A 3 3 0 _ D F 0 0 7 – 2 A – 0 0 0 M R A X X



Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Referat KB II 3
Projektmanagement
BImA Fasanenstr., RKI, SFVV

Straße des 17. Juni 112
10623 Berlin
Telefon +49 30 18401-0

BR-Nr.	Bauvorhaben	Bauherr/Nutzer
06757-03	BImA Berlin, Grundsanierung Fasanenstraße 87 BT B Fassaden	BImA Fasanenstraße 87 10623 Berlin
Plangröße 594x420		
Kurzbez. Plan	Zeichnung	
DF007	Bauteil B - Fassade und Dach Detail Fassade - Einfachfenster TR Ausführungsplanung	
Maßstab 1:10		

AKS-Schlüssel Hochbau: D 1 0 6 2 3 F B 0 0 0 A 3 3 0 _ D F 0 0 7 – 2 A – 0 0 0 M R A X X

Gewerk	Planverfasser Hochbau
Hochbau	
Datum 11.06.2025	

AKS-Schlüssel Fachplaner

Gewerk	Planverfasser Fachplaner
Datum	

AKS-Schlüssel Ausführende Firma

Gewerk	Planverfasser Ausführende Firma
Datum	

PLANSTAND ZUR AUSSCHREIBUNG